

CORPORATE NEWS

EYEMAXX Real Estate AG stärkt Finanzierungsrahmen für weiteres Wachstum

- Öffentliches Angebot der neuen Anleihe 2014/2020 beendet
- Gesamtvolumen von über 12 Mio. Euro
- Handlungsaufnahme am 30. September 2014

Aschaffenburg, den 29.09.2014 – Die EYEMAXX Real Estate AG (General Standard; ISIN: DE000A0V9L94) hat am vergangenen Freitag das öffentliche Angebot zur Zeichnung der neuen Unternehmensanleihe (ISIN: DE000A12T374) planmäßig beendet. Das Volumen der inflationsgeschützten Inhaber-Teilschuldverschreibung mit einem festen Zinssatz von 8,00 % p.a. und einer Laufzeit von fünfeneinhalb Jahren beläuft sich auf insgesamt über 12 Mio. Euro. Die Notierung im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse ist für morgen vorgesehen.

Mit der Anleiheemission sind dem Unternehmen 8 Mio. Euro zugeflossen. Zusätzlich wurden über 4 Mio. Euro im Rahmen des freiwilligen Umtauschangebots für Anleger der bestehenden Unternehmensanleihe 2013/2019 getauscht. Dr. Michael Müller, EYEMAXX-CEO und Mehrheitsaktionär: „Wir werden den Mittelzufluss wie geplant überwiegend zur Realisierung von Pflege- und Wohnimmobilien aus unserer Projektpipeline einsetzen und damit unseren Wachstumskurs fortsetzen.“

Allein in den beiden neuen Geschäftsfeldern verfügt das Unternehmen bereits über eine attraktive Projektpipeline mit einem Volumen von rund 90 Mio. Euro, was knapp der Hälfte der derzeitigen Gesamtpipeline des Projektentwicklers entspricht. Zwei Wohnimmobilienprojekte in Potsdam und Wien befinden sich bereits in der Realisierung bzw. Vorbereitung. Zudem gab die Gesellschaft erst vergangene Woche den Startschuss für ein medizinisches Versorgungs- und Rehabilitationszentrum mit zusätzlichen Wohn- und Gewerbeflächen in Leipzig.

„Trotz einer starken operativen Entwicklung wurde unser angestrebter Mittelzufluss von 15 Mio. Euro bislang nicht erreicht. Die Umsetzung unserer aktuellen, attraktiven Projektpipeline ist dennoch gesichert“, sagt Dr. Michael Müller. „Durch thesaurierte Gewinne, die im Frühjahr durchgeführte Kapitalerhöhung und den ertragreichen mehrheitlichen Verkauf des Fachmarktzentrums Kittsee verfügen wir über eine sehr solide Finanzierungsstruktur mit einer Eigenkapitalquote von rund 30 %. Neben den üblichen Projektfinanzierungen durch Banken werden wir zudem verstärkt auf vorliegende Angebote von Mezzanin- und Co-Finanzierungen für unsere Projekte zurückgreifen.“ Des Weiteren sieht die Gesellschaft von der ursprünglich geplanten vorzeitigen Rückführung bestehender, aber noch nicht fälliger Finanzverbindlichkeiten in Höhe von 3 Mio. Euro ab.

Über EYEMAXX Real Estate AG:

Kerngeschäft der im General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notierten EYEMAXX Real Estate AG war bisher die Realisierung von Fachmarkt- und Logistikzentren in Zentraleuropa. Dabei arbeitet das Unternehmen mit den großen internationalen Marken des Filialeinzelhandels zusammen. Als neue attraktive Geschäftsbereiche von EYEMAXX sind die Errichtung von Pflegeheimen und Wohnimmobilien in Deutschland und Österreich hinzugekommen. Zudem nutzt EYEMAXX Marktopportunitäten, indem nach Kundenwunsch errichtete Gewerbeimmobilien (Taylormade Solutions) realisiert werden. Der regionale Fokus der Gesellschaft liegt auf etablierten Märkten wie Deutschland und Österreich sowie aussichtsreichen Wachstumsmärkten wie Polen, Tschechien, der Slowakei und Serbien. Neben der reinen Projektentwicklung werden auch teilweise Gewerbeimmobilien im eigenen Portfolio gehalten. So verbindet die EYEMAXX Real Estate AG attraktive Entwicklerrenditen mit einem zusätzlichen Cashflow aus Bestandsimmobilien. Weitere Informationen: www.eyemaxx.com

Kontakt:

Investor Relations/Presse
Dariusch Manssuri
IR.on AG
Tel. +49 (0) 221 9140 975
E-Mail: dariusch.manssuri@ir-on.com